



Diamond Cup

Analysen

Diamond-Cup-Finale 2018

5. Mai 2018

Autor: Tilman Seidel

Österreichischer Bridgesportverband



Liebe Finalteilnehmer!

Danke Ihnen, liebe Teilnehmer am Diamond-Cup-Finalturnier 2018; nicht nur für die Teilnahme an den zahlreichen Qualifikationsturnieren, sondern auch Ihre Entscheidung, sich in diesem Finale mit den anderen im sportlich fairen Wettkampf zu messen. Wir hoffen dass unsere Bemühungen Früchte getragen haben und heuer wieder mehr Teilnehmer an unserem Finalturnier teilnehmen werden.

Tilman Seidel hat die einzelnen Partien studiert und Kommentare geschrieben, die eine fundierte Analyse der einzelnen Austeilungen ermöglichen. Was in der Praxis am Tisch vielleicht nicht immer gelungen ist, wird nun doch leichter verständlich. Aber das geht wohl allen Bridgespielern so.

Unser besonderer Dank gilt auch den veranstaltenden Vereinen und allen Beteiligten, die die Qualifikationsturniere organisiert haben. Dank auch an Tilman für die ausgezeichneten Analysen und Kommentare und Danke an alle Teilnehmer für Ihre Fairness. Und auch an Karin Hackl, die dieses Turnier seit vielen Jahren unterstützt.

Mit der Einladung zu einem Buffet soll dieser Abend einen netten Abschluss in geselliger Runde finden; egal ob Sie vorher gut gespielt oder Ihr Ziel doch nicht ganz erreicht haben. Bridge ist ein wunderschöner Sport; aber nicht das Wichtigste auf der Welt

Doris Fischer & Georg Engl

Vorstand des ÖBV

1. Durchgang

BD: 1 ♠ A643 Dir: N
 ♥ J95 Vul: None
 ♦ 82
 ♣ QJ54

♠ K752	♠ QJT9
♥ 832	♥ KQ74
♦ AQT	♦ 76
♣ T72	♣ A93

	♠ 8
8	♥ AT6
9 12	♦ KJ9543
11	♣ K86

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♣	1 ♦
1 ♠	1NT(pass)2 ♠		3 ♦
kontra	alle passen		

Board eins – und gleich ein kontrierter Teilkontrakt!

West kann (je nach Vereinbarung) beim ersten Mal auch ein Negativkontra geben – ich empfehle aber, das nur mit beiden Edelfarben zu tun.

Das genau aus dem Grund, dass Ost mit seiner Hand sonst nicht weiß, welche Edelfarbe er ansagen soll.

Süd wird mit seiner Sechserkaro sicher 3K sagen, wenn Nord sich mit 1NT zu Wort gemeldet hat; andernfalls ist es ein typisches Paarturniermanöver, bei dem man hofft, OW einen Stock höher zu treiben oder selbst unter den Wert des Teilkontrakts zu fallen.

Das ist besonders in erster Manche leicht möglich, da 2 unkontrierte Faller mit -100 besser sind als alle Ergebnisse von -110 bis -170.

In 2. Manche sind zwei Faller („Kiss of death“) hingegen SCHLECHTER als alle angeführten Ergebnisse.

Wird man aber kontriert (siehe oben), kann ein Faller (wie es de facto in 3K der Fall ist) in der ersten immer noch gut sein (OW erzielen +110 in 2P)..

BD: 2 ♠ AQT97 Dir: E
 ♥ 84 Vul: N-S
 ♦ AQ964
 ♣ 9

♠ 52		♠ KJ43
♥ AQ2		♥ K9763
♦ J87		♦ T32
♣ AJT64		♣ 5

		♠ 86
12		♥ JT5
12 7		♦ K5
9		♣ KQ8732

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1 ♣	1 ♠	kontra	1NT (pass)
pass	2 ♦	pass	2 ♠ alle passen

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1 ♣	1 ♠	kontra	pass
2 ♣	2 ♦	pass	2 ♠ alle passen

Es wird für OW sehr schwierig sein, noch bis 3H mitzugehen oder den Herzfit überhaupt zu finden. Selbst wenn Ost (als gepasster Partner) limitiert ist, so ist er für ein Gebot im 2. Stock doch sehr schwach.

Nord muss beide Farben ansagen, sollte sich aber (ohne 8-Karten-Fit) nicht über den 2. Stock hinauswagen.

Der gute Stand in der Karo wird den schlechten in Pik meistens kompensieren. Um Nord in 2P zu Fall zu bringen, müssen OW schon sehr gut spielen (die Pikspots sind günstig für N, weder West noch Ost können über Süds 86 profitabel drüberschnappen).

BD: 3

♠ J5
♥ J32
♦ J8532
♣ Q85

Dir: S
Vul: E-W

♠ KT964
♥ AKQ
♦ 96
♣ K42

♠ A7
♥ 754
♦ AKQT4
♣ 973

♠ Q832
♥ T986
♦ 7
♣ AJT6

5
15 13
7

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1NT	pass	3NT	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
1♠	pass	2♦	pass
?			

Sicherlich ist die Westhand (mit zwei kleinen Karo und einer passablen Fünferpik) nicht gerade die Idealvorstellung einer Eröffnung mit 1NT – aber was für Probleme man sich einhandelt, wenn man NICHT 1NT mit 5332 und 15 Punkten eröffnet, zeigt die aktuelle Hand (siehe Lizit 2).

Für ein Rebid von 2NT ist man zu stark (das sollte, nachdem man ausgeglichen ist, 12-14 Punkte zeigen), 2P verspricht oder tendiert zu (je nach Ausmachung) 6 Blatt und wird zu einem Kontrakt von 4P führen, 3NT verspricht 18-19 Punkte.

Im Spiel kann man den Karoangriff (der nach dem ersten Lizit wahrscheinlich ist) gleich zum Neuner laufen lassen – die Wahrscheinlichkeit, dass Nord den Buben zu viert oder fünft hat, ist hoch, wenn er diese Farbe angreift.

Danach ist die Chance auf 11 Stiche und eine Partie in der Topzone schon sehr hoch...

BD: 4

♠ K3
♥ 52
♦ 985432
♣ KQT

Dir: W
Vul: Both

♠ AJ742
♥ KJ84
♦ J
♣ AJ4

♠ QT96
♥ QT7
♦ KQ6
♣ 862

♠ 85
8
15 9
8
♥ A963
♦ AT7
♣ 9753

West	Nord	Ost	Süd
1 ♠	pass	2 ♠	alle passen

Die Westhand hat zwar 15 Punkte und ein Single, aber wenn man die Loser zählt, wird die Schwäche der 4 Buben (die dabei unberücksichtigt bleiben) offensichtlich: 7 Loser argumentieren klar für Pass nach Partners einfacher Hebung.

Wenn Nord es riskiert und sich nach 2P noch mit 3K ins Gefecht wirft, läuft er Gefahr, von Ost kontriert und 1x zu Fall gebracht zu werden – ein scheußlicher Nuller.

Wenn man allerdings nicht kontriert wird, ist -100 wahrscheinlich ein ausgezeichnetes Ergebnis und wer West auf 3P treibt und gut gegenspielt (s.u.), kann sogar mit einem Pluscore rechnen

Andererseits können NS mit gutem Gegenspiel allein jede Menge Punkte erreichen – Nord greift mit dem Treffkönig an, Süd markiert ab (Pech, wenn man ungerade Zumarken spielt!). Fall West diesen Stich (bestens!) duckt, wechselt Nord auf Karo (oder Herz), Süd sticht und spielt Treff durch. So bekommen NS 2 Treffstiche und einen in jeder anderen Farbe – minus 110 sollte ein gutes Score sein.

BD: 5 ♠ T9874 Dir: N
 ♥ K65 Vul: N-S
 ♦ 64
 ♣ K86

♠ AJ3	♠ KQ2
♥ T743	♥ AQJ8
♦ J	♦ T5
♣ T5432	♣ AQJ9

	♠ 65
6	♥ 92
6 19	♦ AKQ98732
9	♣ 7

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♣	4 ♦
pass	pass	kontra	pass
?			

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♣	3 ♦
pass	pass	kontra	pass
?			

Wie meistens, wenn ein Gegner massiv barragiert, haben die Gegenspieler Probleme im Lizit. Käme West zu einem Gebot von 1H wäre das Erreichen der Manche in dieser Farbe nur mehr Formsache – so hat West es schwer. Soll er nach Partners Aufmachkontra 4H (oder 3H über 3K) sagen? Denken Sie sich Osts Edelfarben vertauscht vor - und Sie verstehen meine Bedenken.

Oder soll man doch die Treff heben mit dem Fünfer-Anschluss? Auch pass (mit einem As) ist gegen 4K nicht ausgeschlossen und würde im konkreten Fall zu einem Top (+500) führen.

Ein Negativkontra auf 3K wäre sehr aggressiv, diesmal aber von Erfolg gekrönt, da Ost darauf sicher 4H ansteuern würde.

BD: 6 ♠ JT632 Dir: E
 ♥ QT4 Vul: E-W
 ♦ AK75
 ♣ 2

♠ 754	♠ Q9
♥ KJ9	♥ A86532
♦ J64	♦ 83
♣ K953	♣ 764

	♠ AK8
10	♥ 7
8 6	♦ QT92
16	♣ AQJT8

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1 ♣
pass	1 ♠	pass	2 ♦
pass	3 ♦	pass	3 ♠
pass	4 ♠	alle passen	

Ein Weak-Two auf Ost (oder einen Überruf nach 1P) halte ich bei dieser Gefahrenlage (der ungünstigsten von allen) und der völlig leeren Herz für übertrieben – de facto wäre man schon auf -500 unterwegs, obwohl der Partner ausgezeichnete Herzzunterstützung mitbringt.

Die Südhand könnte (statt 2K zu sagen) auch direkt auf 3P heben; immerhin ist Pik doch der wahrscheinlichste Kontrakt, ev. auch im 4-3 Fit.

Doch beschreibt das Revers die Karte genauer und täuscht den Partner nicht über das Fehlen der vierten Pik-Karte.

Wenn Nord die 12 Stiche laut Dealmaster macht (über die Ruffing-Finesse in Treff), wird er mit +480 sicher eine gute Partie schreiben, ohne dass OW dagegen etwas machen können.

BD: 7 ♠ 8 Dir: S
 ♥ Q82 Vul: Both
 ♦ Q32
 ♣ T75432

♠ KT9	♠ QJ542
♥ KJT65	♥ 7
♦ T965	♦ AKJ
♣ Q	♣ AKJ9

	♠ A763
4	♥ A943
9 19	♦ 874
8	♣ 86

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	pass	1 ♠	pass
2 ♠	pass	4 ♠	alle passen

Ost mag kurz an Schlemm denken (etwa gegenüber der Südhand nicht chancenlos), aber es erscheint doch besser, rasch den wahrscheinlichsten Kontrakt anzusteuern, ohne seine Hand zu verraten.

Süd wird mit Karo oder Treff angreifen, vielleicht auch mit einer kleinen Pik. In jedem Fall sind 11 oder 12 Stiche möglich, je nachdem, ob Süd sich das Karoas früher oder später „stehlen“ lässt. Das wäre durchaus verständlich, schließlich könne Ost genauso gut double Herz haben, in welchem Falle es eine Katastrophe wäre, das As vorzustechen.

BD: 8 ♠ K2 Dir: W
 ♥ AT73 Vul: None
 ♦ 87
 ♣ A6543

♠ J9		♠ AQ84
♥ K542		♥ 986
♦ AQT6		♦ 954
♣ T97		♣ KJ2
	♠ T7653	
	♥ QJ	
	♦ KJ32	
	♣ Q8	

11
 10 10
 9

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	pass

West	Nord	Ost	Süd
pass	1 ♣	pass	1 ♠
kontra	pass	1NT	???

Das wahrscheinlichste Resultat ist Null – ich glaube, dass viele Tische diese Hand durchpassen werden, obwohl alle in der Ersten sind.

Am ehesten hat Nord eine Eröffnung, aber das Problem damit wird sich rasch zeigen: nach 1T – p – 1P hat er kein befriedigendes Rebid: 2T mit der schlechten Fünferfarbe ist grauslig, 1NT mit dem double Karonuller und 5422 auch nicht toll.

De facto haben auch OW eher eine Chance auf ein Pluscore, etwa wenn West (als gepasster mit den beiden roten Farben) aufkontriert und Ost 1NT bietet – die sind in der Praxis unschlagbar. Wenn Süd darüber 2K versucht, landet er ebenfalls sicher in einem Minusscore. Wer auf NS Plus schreibt, hat sicher ein gutes Resultat.

BD: 9

♠ Q95
♥ KT83
♦ AQJ7
♣ Q5

Dir: N
Vul: E-W

♠ T7
♥ A97
♦ T9643
♣ T73

♠ AK8642
♥ J64
♦ 8
♣ J42

♠ J3
♥ Q52
♦ K52
♣ AK986

14

4 9

13

West	Nord	Ost	Süd
----	1♦	2♠	3♣
pass	3NT	alle passen	

Egal ob Ost mit 1P oder 2P überraft, sollten NS problemlos in 3NT landen. In diesem Kontrakt hat man dank der glücklichen Stände in den Unterfarben immer 10 Stiche (1P, 4K und 5T).

Wenn die Treff 4-2 gestanden hätte, wäre der Kontrakt aber (nach Ausspiel klein Pik) chancenlos gewesen und hätte mit einem Faller geendet.

Wer auf Süd ein fragwürdiges Negativkontra dem natürlichen 3T Gebot vorzieht, riskiert, im 4-3-Fit hoffnungslose 4H zu erreichen.

Ich denke, dass diese Partie einem Saalkontrakt am nächsten kommt.

BD: 10

♠ K6
♥ T65
♦ AQJ97
♣ J95

Dir: E
Vul: Both

♠ J32
♥ J93
♦ K42
♣ AK87

♠ QT84
♥ K874
♦ T63
♣ 42

11
12 5
12

♠ A975
♥ AQ2
♦ 85
♣ QT63

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1♣
pass	1♦	pass	1♠
pass	1NT (2♦)	alle passen	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1♣
pass	1♦	pass	1♠
pass	2♥*	pass	2NT alle passen

Nord hat nach 1P ein Problem – seine Verteilung schreit nach Ohne, das Fehlen eines Herzstoppers ist aber kritisch zu sehen. Wer die vierte Farbe nur als Forcing für eine Runde spielt (nicht empfohlen), der kann 2H probieren und wird in 2NT von Süd landen.

Der Karostand ist extrem freundlich (die Chance dafür liegt bei weniger als 20%) und ohne die 5 Karostiche sähe es für 3NT schlecht aus.

So aber wird Mut belohnt und +600 oder +630 wird sicher ein schönes Ergebnis sein. Dennoch glaube ich nicht, dass die Mehrzahl 3NT erreichen wird und wer in 1NT oder 2NT 10 Stiche macht, sollte immer noch ein passables Ergebnis haben.

BD: 11 ♠ KJ74 Dir: S
 ♥ 873 Vul: None
 ♦ 82
 ♣ Q972

♠ A9632	♠ T5
♥ 96	♥ AQT
♦ AJ4	♦ T9653
♣ A64	♣ K85

	♠ Q8
6	♥ KJ542
13 9	♦ KQ7
12	♣ JT3

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♥
1 ♠	2 ♥	pass	pass
kontra	pass	???	

Die ersten 3 Gebote dürften überall ziemlich gleich sein; falls Nord (statt in 2H zu heben) passt, hat Ost ein bequemes Gebot von 1NT zur Verfügung und OW landen in ihrem maximalen Kontrakt mit (je nach Angriff) bis zu 9 Stichen.

Nach Nord's Hebung hat Ost zwar etliche Reserven, aber kein gutes Gebot – für direkte 2NT ist er schon recht schwach. West wiederum hat für das Reopening-Kontra relativ wenig Punkte, aber eine sehr gute Verteilung – und es rentiert sich nicht, den Gegner bei dieser Gefahrenzone im zweiten Stock im Fit spielen zu lassen. Nun liegt die Entscheidung bei Ost – sagt er 2NT oder 3K?

Beide Kontrakte spielen sich gut, besonders bei Herzangriff – das ist der Nachteil der figurenlosen Hebung auf Nord.

In Summe werden in diesen Partien Paarturniere entschieden – gerade weil alle Parteien in erster Manche sind, gibt es zwischen + 110 und -150 jede Menge Scores.

BD: 12 ♠ JT65 Dir: W
 ♡ Q92 Vul: N-S
 ♦ T32
 ♣ 754

♠ A8743		♠ --
♡ J43		♡ AK65
♦ Q		♦ AJ9764
♣ KQT3		♣ 962
	♠ KQ92	
3	♡ T87	
12 12	♦ K85	
13	♣ AJ8	

West	Nord	Ost	Süd
1 ♠	pass	2 ♦	pass
3 ♣	pass	3NT	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
1 ♠	pass	2 ♦	pass
2 ♠	pass	3 ♡	pass
3NT	alle passen		

Es ist nicht ratsam, mit einem Misfit und knappem Material in 3NT zu landen, wird sich aber kaum vermeiden lassen.

Es gibt 2 Denkschulen zu Wests Gebot von 3T – die einen verlangen dafür Zusatzstärke oder bessere Verteilung (hier wird 2P als default vorgeschrieben), die anderen beschreiben natürlich ihr Blatt, können aber schwer zwischen guten und schlechteren Blättern unterscheiden.

Klären Sie solche Lizite mit Ihrem Standardpartner!

NS müssen, um die Partie zu halten, rechtzeitig auf Pik wechseln (wenn sie es nicht bereits ausgespielt haben). OW können primär auf 5 Karostiche hoffen, was allerdings zunichte gemacht wird, wenn Süd Herz ausspielt und anschließend die Karodame duckt.

Die sicheren Pluscores sind in 3T, K oder H zu erzielen – dort stehen zu bleiben wird aber nicht leicht werden.

BD: 13

♠ K62
♥ J975
♦ KJT6
♣ J3

Dir: N
Vul: Both

♠ QJ3
♥ AK6
♦ 953
♣ 7642

♠ AT985
♥ Q2
♦ Q8
♣ AQ95

9
10 14
7

♠ 74
♥ T843
♦ A742
♣ KT8

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♠	pass
2 ♠	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♠	pass
3 ♠	pass	4 ♠	alle passen

West hat zwar 10 Punkte, aber 9 Loser und eine 4-3-3-3 Verteilung, 2P ist daher durchaus ausreichend. Bei Karoangriff ist 4 Pik auch völlig chancenlos, aber Süd wird wohl eher eine der anderen Farben ausspielen, wonach Ost zunächst 3 Herzrunden spielen (und Karo abwerfen) kann und anschließend mit Hilfe des Pikimpass und einer hochgespielten Treff 10 Stiche macht.

Alternativ kann West auch 3P sagen – das wird zu einer Manche führen, denn Ost hat nun genug, um diese anzusagen.

Diese Partie ist ein Beispiel für den Glücksfaktor Ausspiel: die meisten werden wohl Herz ausspielen, andere Treff (danach gibt es sogar 11 Stiche!) oder Pik – der einzig erfolgreiche Angriff Karo ist sicher der statistisch schlechteste...

BD: 14 ♠ AK Dir: E
 ♥ Q9532 Vul: None
 ♦ 652
 ♣ T62

♠ 5		♠ T9732
♥ KJ4		♥ 876
♦ KQT9873		♦ A
♣ 84		♣ AJ93
	♠ QJ864	
9	♥ AT	
9 9	♦ J4	
13	♣ KQ75	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1 ♠
3(2) ♦	??		

Nach 2K sind viele Gebote für Nord möglich: für 2H ist man zu schwach, für 2P fehlt ein Atout, für Pass ist man wohl zu gut.

Ein Negativkontra ist vielleicht die beste, da flexibelste Alternative – aber nach Süds Gebot von 3T fühlt man sich auch nicht wirklich wohl.

Auf 3K (Weak Jump, mit der Siebenerfarbe wohl das bessere Gebot als 2K) ist die Wahl noch eingeschränkter; nun gewinnt das Pass an Attraktivität, 3H wäre jetzt schon ein massives Overbid.

Andererseits wird West, wenn er 3K spielen darf, mit +110 sicher ein gutes Score erzielen, da sind selbst 2 (unkontrierte) Faller auf NS noch besser.

BD: 15 ♠ A Dir: S
 ♡ Q98 Vul: N-S
 ♦ T9864
 ♣ A654

♠ J64		♠ K9732
♡ K52		♡ T74
♦ 52		♦ KQJ7
♣ T9872		♣ K

	♠ QT85
10	♡ AJ63
4 12	♦ A3
14	♣ QJ3

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♣
pass	1 ♦	1 ♠	1NT
pass	2 ♣(?) oder pass		alle passen

NS werden entweder 1NT oder 2T spielen und dabei gibt es so viele Varianten, dass ich keine klaren Vorhersagen machen kann.

Nords Hand wirkt natürlich eher geeignet für den Farbkontrakt (wenn Süd kurze Treff hat, wird er normal in 2K ausbessern können), gegenüber dem aktuellen 4423 ist es aber besser, in 1NT zu bleiben.

Für ein einladendes Gebot ist er mit 10 Punkten gegenüber 11-14 jedenfalls zu schwach.

Wer die laut Dealmaster möglichen 8 Stiche in Ohne oder 9 in Farbe macht, darf sich eines guten Scores sicher sein.

Hier zeigt sich wieder einmal die Schwäche einer Analyse mit offenen Karten. So kann der Dealmaster natürlich leicht von 3 Treffstichen ausgehen, er schlägt einfach das As - eine sicher inferiore Spielweise und natürlich nimmt er die Pikdame und nicht den Zehner, wenn Ost später einmal Pik durchspielt...

BD: 16 ♠ 7 Dir: W
 ♥ A843 Vul: E-W
 ♦ AK542
 ♣ K75

♠ K85		♠ AQJ4
♥ Q6		♥ 92
♦ J987		♦ Q63
♣ QJT9		♣ A864
	♠ T9632	
	♥ KJT75	
	♦ T	
	♣ 32	

14
 9 13
 4

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♦	pass	1♠
pass	1NT	pass	2♥
pass	3♥	alle passen	

Nord kann natürlich auch 2K wiederbieten – 1NT mit Single Pik ist nicht jedermanns Sache.

NS sollten in den meisten Fällen in Herz landen, wiewohl ich die Südspiele verstehen kann, die auf 2K passen – schließlich hat Nord dafür meistens 6 Blatt und Süd hat keine Garantie auf einen 8 Karten-Fit in der Edelfarbe. Nach dem Rebid von 1NT tut Süd sich schon leichter.

Nach dem obigen Lizit kann Nord statt 3H auch 4H sagen – seine Hand könnte kaum besser sein für sein bisheriges Lizit.

Mit 5-5 sollte man auch als Antwort immer mit der höheren Farbe beginnen, damit der Partner nach dem Nennen der 2. Farbe im gleichen Stock ausbessern kann.

Die Blue Club feiert hier einen spektakulären Erfolg – nach der Eröffnung mit 1H findet man nicht nur sofort den richtigen Fit, sondern schützt gleichzeitig den Treffkönig und ist so am besten Weg zu 10 oder gar 11 Stichen.

BD: 17 ♠ K54 Dir: N
 ♥ QT953 Vul: None
 ♦ J876
 ♣ 7

♠ 32	♠ AQ
♥ K742	♥ A8
♦ A4	♦ KQ953
♣ QT652	♣ AK43

	♠ JT9876
6	♥ J6
9 22	♦ T2
3	♣ J98

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	2NT	pass
3♣	pass	3♦	pass
3NT	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	2♣*	pass
3♣	pass	4NT	pass
5♦	pass	5NT	pass
6♦	pass	7♣	alle passen

Hier sieht man, welche enormen Unterschiede durch eine kleine Änderung im Lizit entstehen können.

Wenn Ost seine Hand mit 2NT eröffnet (etwa wenn er 20-22 spielt und diese schönen 22 ohne Buben nicht aufwertet), wird West ohne detaillierte Systemabsprachen kaum mehr tun können als via Stayman (oder Puppet Stayman) den Edelfarbenfit zu untersuchen und sich anschließend mit 3 NT zu begnügen.

Wertet Ost aber seine Hand auf und West zeigt natürlich seine Stärke und Fünferfarbe mit 3T, ist es leicht, auf Ost den Großschlemm anzusagen.

BD: 18 ♠ KT874 Dir: E
 ♥ AT Vul: N-S
 ♦ T62
 ♣ 984

♠ J6		♠ A3
♥ J876		♥ Q953
♦ Q5		♦ J84
♣ KQT52		♣ J763

	♠ Q952
7	♥ K42
9 8	♦ AK973
16	♣ A

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	1 ♦
pass	1 ♠	pass	3 ♠
pass	4 ♠	alle passen	

Nord hat zwar nur 7 Punkte, aber fünf Pik, drei Kontrollen und drei Zehner; eindeutig genug, um die Manche anzusagen.
 Das Spiel endet wohl immer mit 11 Stichen, es gibt also nur die wenigen, die die Manche nicht erreichen als abweichende Ergebnisse von +650.

BD: 19 ♠ A97 Dir: S
 ♡ Q974 Vul: E-W
 ♦ AQ643
 ♣ T

♠ T2	♠ KQJ43
♡ AT32	♡ J
♦ --	♦ JT875
♣ AKJ8765	♣ 42

	♠ 865
12	♡ K865
12 8	♦ K92
8	♣ Q93

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1 ♣	kontra	1 ♠	2 ♡
3(4) ♣	pass	pass (5 ♣)	alle passen

Es werden wohl die meisten Paare auf OW einen Treffkontrakt erreichen - unklar ist nur, in welcher Höhe und mit welchem Ergebnis.

Um 11 Stiche zu erzielen, muss man Pik spielen und (falls gepullt) mit Pik fortsetzen, bevor man den zweiten Herzschnapper holt – ein Spiel, das (gerade nach Treffangriff) keineswegs eindeutig ist.

Andernfalls kann Nord nach dem Pikas den Herzstich abspielen, was mittels genauer Längenmarken möglich sein sollte.

NS können aufgrund der günstigen Gefahrenzone bis 3H mithalten, darüber hinaus werden sie sicher kontriert und müssen ein schlechtes Resultat erwarten.

+150 für 11 Stiche in Treff (ohne die Manche angesagt zu haben) wird wohl das häufigste Score sein.

BD: 20

♠ A86
♥ AQT3
♦ KT64
♣ 94

Dir: W
Vul: Both

♠ QT5
♥ K72
♦ AQ8753
♣ 8

♠ J742
♥ 654
♦
♣ AKQJ65

♠ K93
♥ J98
♦ J92
♣ T732

13
11 11
5

West	Nord	Ost	Süd
1♦	pass (1♥)	2♣	pass
2♦	pass	2♠	pass
2NT	pass	3NT	alle passen

Als Nord 1H zu sagen finde ich – mit einer guten Vierer-Edelfarbe und einer guten Hand - keine schlechte Idee. Das ermöglicht Konkurrenz und hilft Partner vielleicht beim Ausspiel.

Das Lizit verläuft so oder so aber ziemlich identisch – Ost wird trotz der 11 Punkte in 3NT heben, da er immerhin 6 Stiche mitbringt. Leider hat West nur 8 Stiche (Herzangriff vorausgesetzt), wenngleich Nord über die 6 Treffstiche einige Abwürfe tätigen muss, die ihn unter Umständen in ein Endplay bringen können.

Dealmaster, der alle Karten kennt, hat natürlich kein Problem, West auf 7 Stiche zu reduzieren – er spielt auf Nord eine kleine Pik aus, Süd sticht und spielt Herz durch.

Ein Plussscore auf OW wird schon gut sein, da die Hände zwar jede für sich eine Eröffnung darstellen, aber schlecht zusammenpassen

BD: 21 ♠ KQ5 Dir: N
 ♥ T Vul: N-S
 ♦ JT8754
 ♣ QT8

♠ 83		♠ AJ
♥ AJ754		♥ KQ862
♦ AQ96		♦ 2
♣ J5		♣ AK973
	♠ T97642	
8	♥ 93	
12 17	♦ K3	
3	♣ 642	

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♥	pass
2NT*	pass	3 ♣	pass
3 ♦ *	pass	3 ♠ *	pass
4 ♥	pass	4NT	pass
5 ♥	pass	6 ♣	pass
6(7 ♥)	alle passen		

Ein eingespieltes Paar sollte diesen Schlemm erreichen – sei es (wie hier) über eine künstliche Hebung und Cue Bids, sei es, weil Ost sich nach 1H-4H (wenn keine künstlichen Hebungen gespielt werden) ein Herz nimmt und den Schlemm ansagt.

Der Großschlemm in Herz hat sehr gute Chancen, allerdings wird er sehr schwierig ansagbar sein – man müsste auf Ost das double Treff **und** die Fünferherz beim Partner kennen. Wenn Ost auf 5H 6T sagt, kann West das vielleicht sehen und den Großschlemm ansagen..

Andererseits ist immer es riskant, einen Großschlemm zu spielen, wenn ein Teil des Saales nur die Manche erreicht: man hat wenig zu gewinnen (von 70% auf 95%) und viel zu verlieren (von 70% auf 5%, wenn man fällt).

In Ohne zu spielen ist miserabel – man macht nur deshalb 13 Stiche, weil sowohl Karoimpass wie auch der doppelte Treffimpass sitzen.

BD: 22 ♠ AT94 Dir: E
 ♥ 83 Vul: E-W
 ♦ 8632
 ♣ AKJ

<p>♠ 85 ♥ AKQ742 ♦ QJ ♣ 973</p>	<p>♠ KJ ♥ J5 ♦ AKT754 ♣ 652</p>
--	--

	<p>♠ Q7632 ♥ T96 ♦ 9 ♣ QT84</p>
--	--

	12		
12	12	4	4

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1♦	pass
1♥	kontra(?)	2♦	2♠ (pass)
4♥	alle passen		

Man könnte auf West auch gleich 4H ansagen, da dies der wahrscheinlichste Kontrakt ist und man den Gegner so nicht ins Lizit kommen lässt. Andererseits kann es sein, dass (etwa nach 1K-1H-1NT) 3NT von Partners Seite attraktiver erscheint.

Tatsächlich geht keine Manche, allerdings wird es NS nicht immer gelingen, ihre vier Stiche (gegen 4H) bzw. fünf Stiche (gegen 3NT) abzuspielen.

Gegen 4H ist es hilfreich, wenn man auf Partners As Zumarken spielt – ich würde also auf Süd mit dem 10 meine Freude signalisieren (oder mit dem 4, wenn man kleine Zumarken spielt).

Hat West nämlich die Treffdame, ist es unter Umständen notwendig, den Alleinspieler mit einer kleinen Pik von Nord auf die Probe zu stellen; falls Nord das aber im aktuellen Fall versucht, wird der Alleinspieler wohl richtig raten, da er (wenn Süd das Pikas hat) jedenfalls drei Treffstiche und das Pikas verlieren muss.

BD: 23 ♠ KQ6 Dir: S
 ♡ J93 Vul: Both
 ♦ K742
 ♣ J75

♠ J3		♠ AT85
♡ QT754		♡ AK62
♦ Q96		♦ A3
♣ AK9		♣ QT4

		♠ 9742
10		♡ 8
12	17	♦ JT85
1		♣ 8632

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1 ♡	pass	2NT*	pass
3 ♡	pass	3 ♠*	pass
4 ♣*	pass	4 ♦*	pass
4 ♡	alle passen		

Hat man eine künstliche Hebung zur Verfügung, kann man auf Ost

- erfahren, dass Partner Minimum ist
- mitteilen, dass man trotzdem Schlemminteresse hat
- schließlich die Entscheidung dem Partner überlassen

Nachdem West mitgeteilt hat, dass er ein Minimum hat und Ost dennoch mit Cue-Bids beginnt, geben beide Seiten ihre Werte durch. Danach hat Ost alles gezeigt – und West nichts mehr zuzusetzen.

So wird eine gemeinsame Entscheidung gefällt und Ost muss nicht allein entscheiden, ob ein Schlemm gespielt werden soll (der aufzulegen wäre, wenn West etwa den Pikkönig statt des Pikbuben hätte).

Nord hat eine schwierige Entscheidung, was er ausspielen soll – da das Pik-Cuebid hinter ihm erfolgt ist, erscheint die Pikmarriage aber doch als das Beste.

BD: 24

♠ A62
♥ J4
♦ T9754
♣ K52

Dir: W
Vul: None

♠ JT873
♥ T65
♦ K6
♣ 943

♠ KQ954
♥ 873
♦ 83
♣ JT8

♠ --
♥ AKQ92
♦ AQJ2
♣ AQ76

8
4 6
22

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	2♣*
pass	2♦*	pass	2♥
pass	2NT	pass	3♦
pass	4♦	pass	6♦ alle passen

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	1♥
pass	1NT	pass	3♦
pass	4♦	pass	6♦

Der schöne Schlemm kann so oder so erreicht werden. Ein aggressives OW-Paar wird versuchen, mit Pik-Lizit (Weak Two oder schwache Dritthand-Eröffnung auf Ost) Sand ins Getriebe zu streuen, doch sobald Süd eine positive Rückmeldung und Karohebung auf Nord erfährt, wird er den Schlemm ansagen.

Den starken Dreifärber würde ich nicht mit 2K eröffnen, falls das mein Absolutforcing ist: das Blatt erst im 3. Stock (mit 3H!) erstmals beschreiben zu können, ist zu gefährlich.

BD: 25

♠ T
♥ AQT9
♦ AQJT
♣ JT83

Dir: N
Vul: E-W

♠ KQ2
♥ K85
♦ 87432
♣ Q7

♠ J9874
♥ J76432
♦ K6
♣ --

♠ A653
♥ --
♦ 95
♣ AK96542

14
10 5
11

West	Nord	Ost	Süd
----	1♦	pass	2♣
pass	3♣	pass	3♠
pass	3NT	pass	6♣ alle passen

Die Hebung in 3T wertet Süds Blatt natürlich gewaltig auf, sodass er selbst gegenüber vergeudeten Herzwerten den Schlemm ansagen wird. Man kann auch wissenschaftlich weiterlizitieren (4T statt 6T und erst nach dem Karo-Cuebid des Partners den Schlemm ansagen), aber manchmal ist es besser, mit einer Chicane einfach den Schlemm anzusagen und den Gegner über das Ausspiel im Unklaren zu lassen. Wer ausgemacht hat, dass das keine Zusatzwerte verspricht, kann auf Nord mit einem Splinter auf 3P das Blatt sehr gut beschreiben – danach wird Süd wohl sogar auf Großschlemm losgehen... Bei einer anderen Gefahrenzone wäre Osts Blatt gut genug für Michaels, aber Zweite gegen Erste sollte es doch besser sein.

BD: 26

♠ 6
♥ KQ85
♦ J72
♣ K9843

Dir: E
Vul: Both

♠ KJ2
♥ AT
♦ AT953
♣ AT7

♠ T9543
♥ 974
♦ KQ6
♣ J5

9
16 6
9

♠ AQ87
♥ J632
♦ 84
♣ Q62

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1NT	pass	2♥*	pass
2♠*	alle passen		

Ein schlichtes Transfer-Lizit, in 2P endend. Nach Herz Angriff sollte West einen Überstich machen können für ein gutes Normalscore. Wenn Ost sich mit seiner schlechten Pik und ausgeglichenen Verteilung gegen das Transfer entscheidet, gelingen dieselben 9 Stiche in 1NT, was im Paarturnier mehr zählt – aber ich denke nicht, dass das oft der Fall sein wird.

BD: 27 ♠ 3 Dir: S
 ♥ AQ7 Vul: None
 ♦ A843
 ♣ AQT54

♠ Q962		♠ K84
♥ 865		♥ K2
♦ T95		♦ J62
♣ KJ7		♣ 98632
	♠ AJT75	
16	♥ JT943	
6 7	♦ KQ7	
11	♣ --	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♠
pass	2 ♣	pass	2 ♥
pass	3 ♦*	pass	3 ♥
pass	4 ♥	alle passen	

Ob Nord sich mehr traut, ist eine andere Frage – er hat außer dem Viertfarbenforcing nicht viele Möglichkeiten, Süd einzubeziehen. Egal ob man Schlemm spielt oder nicht, man sollte 12 Stiche erzielen. Das geht ohne Trumpfangriff am besten über einen Crossruff, mit Trumpfangriff müssen 3 Karorunden durchgehen (man kann das auch testen, nachdem man auf das Trefffas eine Karo abgeworfen hat, das gib etwas mehr Sicherheit).

Dank des ausgesprochenen günstigen Stands der Treff kann man auch über diese Farbe 12 Stiche erzielen, diese Spielweise ist aber deutlich schlechter als ein Crossruff.

Was man definitiv nicht tun sollte, ist atoutieren – danach schafft man nur dank des glücklichen Karostandes überhaupt 10 Stiche

BD: 28

♠ 7543

Dir: W

♥ AQ72

Vul: N-S

♦ 65

♣ QJ7

♠ KQ96

♠ AJ82

♥ JT85

♥ 643

♦ QJ7

♦ A984

♣ A4

♣ K6

♠ T

9

♥ K9

13 12

♦ KT32

6

♣ T98532

West	Nord	Ost	Süd
1♦(♣)	pass	1♠	pass
2♠	pass	4(3)♠	alle passen

Die Karten passen ganz schlecht zusammen – trotz eines guten 4-4-Fits und 25 Punkten besteht fast keine Chance auf 10 Stiche.

West wird 1K (better minor) oder 1T (Viererkaro) eröffnen.

Ost hat zwar 8 Loser, aber sonst gute 12 Punkte, die er sicher eröffnet hätte und noch dazu zu jeder von Partners Farben Unterstützung. Hätte West vertauschte Längen in Herz und Treff, wäre die Manche ganz in Ordnung – durch das gespiegelte Double geht bei beiden Seiten ein Schnappwert ab.

3NT zu erreichen ist aus meiner Sicht ein Ding der Unmöglichkeit, obwohl der Kontrakt bei gesehener Karte gut ist.

2. Durchgang

BD: 1 ♠ T74 Dir: N
 ♥ 53 Vul: None
 ♦ T8
 ♣ KJT632

♠ A982		♠ Q	
♥ A942		♥ KJT7	
♦ J		♦ AQ643	
♣ Q875		♣ A94	
	♠ KJ653		
4	♥ Q86		
11 16	♦ K9752		
9	♣ --		

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♦	1 ♠
kontra	pass	3 ♥	pass
4 ♥	alle passen		

Meistens wird Süd gegen 4H ausspielen müssen und egal, ob Nord gehoben hat oder nicht, wird es wohl oft eine kleine Pik werden.

Wenn Ost diese laufen lässt, ist er schon in ganz guter Position, doch warten noch einige Fallstricke, bis man 10 Stiche erreicht (ganz zu schweigen von den 11 Stichen des Dealmasters).

Wichtig ist, dass Ost in Herz springt, um seine Stärke auszudrücken – 2H wäre in dieser Situation kein Revers, sondern entspricht dem normalen Heben der Herz, die Partners Negativkontra versprochen hat.

BD: 2 ♠ AJT9 Dir: E
 ♥ JT2 Vul: N-S
 ♦ Q983
 ♣ T6

♠ K654		♠ 2
♥ KQ765		♥ 43
♦ 4		♦ AJ762
♣ QJ2		♣ AK953
	♠ Q873	
8	♥ A98	
11 12	♦ KT5	
9	♣ 874	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♦	pass
1 ♥	pass	2 ♣	pass
2NT	pass	3 ♣	alle passen

West hat auf 2T einige Möglichkeiten: Pass ist vorsichtig; 2H überbetont die Herz und zeigt dafür die Punkte nicht; 2P (vierte Farbe) ist möglich, falls nur für eine Runde forcierend; 2NT limitiert die Hand und ermöglicht ein anschließendes Pass auf 3T.

Gegen so ein zweifärbiges Lizit gilt der Spruch: „Spät gefunden in Atout, spiele Trumpf heraus im Nu“ von Achim v. Richthofen. Bei anderen Angriffen ist Osts Chance auf einen Überstich besser – nach Trumpfangriff muss Ost schon auf einen 3-3-Stand der Herz setzen.

Wer in Herz spielt, profitiert vom guten Stand dieser Farbe – in Ohne hingegen zeigt sich (vor allem bei Karoangriff), dass man im Misfit besser nicht Ohne spielt.

Ich glaube, dass die meisten OW-Paare ein Plus erzielen können, es wird daher wichtig sein, das Stichemaximum zu erzielen.

BD: 3

♠ --
♥ KJ96
♦ T932
♣ A9743

Dir: S
Vul: E-W

♠ AK75
♥ T872
♦ 864
♣ K8

♠ JT964
♥ A54
♦ KQ
♣ J65

♠ Q832
♥ Q3
♦ AJ75
♣ QT2

8
10 11
11

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	pass	1 ♠	pass
3 ♠	alle passen		

West sollte Partners Entscheidung, keine Manche zu spielen, jedenfalls respektieren – egal ob er seine Stärke über Drury, 2NT oder 3P (wie oben) gezeigt hat.

Wer Drury spielt, ist im Vorteil, denn 3P ist bereits zu hoch, selbst wenn Süd Treff ausspielt. Nach einem (ebenfalls möglichen) Herzangriff muss Ost aber schon in 2P alle Kunst aufbringen um (via Endplay) den Treffstich zu retten – wahrscheinlicher ist ein Faller (nach simplem Treffepass).

Wirft Nord sich (als Gepasster und bei günstiger Gefahrenzone ein typisches Paarturnier-Gebot) mit einem Kontra auf 2P ins Gefecht, erreichen NS unschlagbare 3K – sicher ein schlechtes Score für OW.

Zur Eröffnung in vierter Hand gibt es die Regel von 15 „Pearson Points“ als Entscheidungshilfe: addieren Sie die Punkte und Anzahl von Pikkarten - erreichen Sie 15, ist eine Eröffnung sinnvoll.

BD: 4 ♠ K3 Dir: W
 ♥ 8752 Vul: Both
 ♦ 972
 ♣ KJ73

♠ QT2	♠ AJ876
♥ AK9643	♥ JT
♦ 5	♦ KQT643
♣ A62	♣ --

	♠ 954
7	♥ Q
13 11	♦ AJ8
9	♣ QT9854

West	Nord	Ost	Süd
1 ♥	pass	1 ♠	pass
2 ♥	pass	4 ♥	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
1 ♥	pass	1 ♠	pass
2 ♥	pass	3 ♦	pass
3 ♠	pass	4 ♠	alle passen

Nach dem Wiederholen der Herz, das in dieser Situation 6 Blatt verspricht, kann Ost einfach die Manche in Herz ansagen.

In 4P wird man auf Ost landen, wenn man die Herzunterstützung verschweigt (zweites Lizit) oder wenn man das 6-5 auslizitiert (das kann sehr unangenehm werden, wenn Partners Rebid auf 2K 3T lautet).

De facto spielt sich 4P sehr einfach (Pikimpass sitzt, Pik 3-2, Karo 3-3), während man in 4H durch den 4-1-Stand der Herz und die Honneurs am Tisch nur 11 Stiche erzielen kann (schon ein Treffschnapper etabliert einen Trumpfstich für Nord).

BD: 5 ♠ JT2 Dir: N
 ♡ 742 Vul: N-S
 ♦ KJ75
 ♣ T32

♠ A53	♠ 97
♡ J9	♡ KQT3
♦ 9832	♦ AT64
♣ AKQ4	♣ 765

	♠ KQ864
5	♡ A865
14 9	♦ Q
12	♣ J98

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	pass	1 ♠
pass	pass	kontra	pass
2NT	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	pass	1 ♠
pass	2 ♠	pass	pass
2NT*	pass	3 ♦	alle passen

Wieder ein umkämpfter Teilkontrakt. Routinierte OW-Paare werden den Gegner nicht 1P oder 2P spielen lassen.

Im ersten Fall ist es Ost, der als Gepasster mit guter Verteilung den Kampf um den Teilkontrakt aufnehmen wird. West darf nicht vergessen, dass Ost keine Eröffnungstärke hat und mit seinen 14 Punkten nur einladen

Im zweiten Lizit hat West ein klares balancing Gebot auf 2P – er möchte vom Partner (der maximal 2 Karten in Pik hat, womit die Chance auf einen Unterfarben-Fit hoch ist) die bessere Unterfarbe hören – eine Variante des Unusual NT.

Wenn OW eine Score von +110 oder höher schaffen, sollten sie ein gutes Score haben, +200 (2 Faller gegen 2P) wäre natürlich optimal.

BD: 6

♠ T9842

Dir: E

♥ Q985

Vul: E-W

♦ T98

♣ J

♠ Q765

♠ KJ

♥ 76

♥ KT2

♦ AJ75

♦ K43

♣ K85

♣ AQT32

♠ A3

3

♥ AJ43

10 16

♦ Q62

11

♣ 9764

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1NT	pass
2♣	pass	2♦	pass
3NT	alle passen		

Nach einer schlichten Stayman-Sequenz landen OW in 3NT.

Viel wird von Süds Angriff anhängen: bei Herzangriff werden nach dem Abspielen von 5 Treffstichen manche Pik spielen (auf ein 4-4 der Herz vertrauend), andere den Karoimpass spielen und einen Überstich erzielen.

Nach Treffangriff schaut es für Ost schon recht gut aus – 9 Stiche sind (nach Etablieren von 2 Pikstichen) sicher, 10 (oder gar 11) können sich leicht ergeben.

Ich sehe kaum eine Möglichkeit auf Ost zu fallen, daher dürften neun Stiche (+600) für OW schon ein schlechtes Resultat sein.

BD: 7

♠ AQ6
♥ J54
♦ QT76
♣ JT8

Dir: S
Vul: Both

♠ KJ874
♥ 9
♦ AJ82
♣ Q75

♠ 92
♥ QT763
♦ K95
♣ A96

♠ T53
♥ AK82
♦ 43
♣ K432

10
11 9
10

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
1♠	pass	1NT	pass
2♦	pass	2♠ (pass)	alle passen

Auch hier zeigen sich die Feinheiten des Paarturniers. Während es im Teamturnier für OW nur wichtig ist, überhaupt ein Plussscore zu erzielen, kann im Paarturnier der Unterschied zwischen +90, +100 oder +110 groß sein.

West hat eine aggressive, aber mit guter Pik und 5-4-3-1 Verteilung doch klare Eröffnung. Passt er, wird wahrscheinlich durchgepasst.

Osts zweites Gebot ist nicht ganz einfach. Das Ausbessern in 2P beschreibt das Blatt gut und wenn West 8 Stiche macht, ist das sicher ein gutes Score – es ist aber keineswegs klar, ob das gelingt, wenn die Gegner nicht mithelfen. Ein entscheidender Schritt wird sein, nur 2 Pikstiche zu verlieren, also Süds Zehner zu impassieren; das ist aber keineswegs ein vorgeschriebenes Spiel...

BD: 8

♠ AK5
♥ Q87
♦ KQT3
♣ K82

Dir: W
Vul: None

♠ T73
♥ T96532
♦ J4
♣ 43

♠ J9842
♥ 4
♦ A5
♣ AQJT6

♠ Q6
♥ AKJ
♦ 98762
♣ 975

17
1 12
10

West	Nord	Ost	Süd
pass	1NT	2♠	3♠*
pass	3NT	alle passen	

Ost wird froh sein, wenn er einen künstlichen Zweifärber (Multi-Landy, DONT) spielt und somit auch die Unterfarbe ins Spiel bringen kann. Aber auch ohne eine solche Konvention würde ich auf Ost einsteigen, vielleicht auch mit 2T und späterem Pik Gebot.

NS werden dennoch die meiste Zeit in 3NT landen und dort fallen müssen – nach Treffangriff benötigt Nord Karostiche und da Ost sowohl den Einstich wie auch die Fünfertreff besitzt, führt kein Weg zu 9 Stichen.

Man sieht daran, dass auch 27 Punkte und alle Farben gestoppt keine Garantie für 9 Stiche sind – wer auf NS ein Pluscore erzielen kann, schreibt sicher eine gute Partie.

BD: 9 ♠ 6 Dir: N
 ♡ Q3 Vul: E-W
 ♦ J53
 ♣ AJT9843

♠ T975		♠ K8
♡ AKJT4		♡ 7652
♦ 642		♦ KQT97
♣ 6		♣ K7
	♠ AQJ432	
8	♡ 98	
8 11	♦ A8	
13	♣ Q52	

West	Nord	Ost	Süd
----	3♣	alle passen	

West	Nord	Ost	Süd
----	3♣	pass	3♠(?)
pass	4♣	alle passen	

Störansagen können sehr ärgerlich sein – diesmal aber für Süd, den Partner des 3T-Eröffners.

Wer 3P als Nonforcing spielt (nicht das übliche treatment) kann das versuchen – als Forcing-Gebot ist es schon sehr optimistisch

Nord wird im Treffkontrakt meistens nur 9 Stiche erzielen – man müsste nämlich den Pikimpass spielen, um 10 Stiche zu machen und das ist doch eine sehr riskante Spielweise, nachdem der Gegner Karo ausgespielt hat.

OW sollten sich besser nicht einmengen – Ost hat zu wenig, vor allem in Karo; West eine gute Verteilung, aber noch weniger Punkte. Außerdem sind sie in zweiter Manche.

BD: 10 ♠ AT53 Dir: E
 ♥ KJT87 Vul: Both
 ♦ KQ
 ♣ T9

♠ KQ		♠ 8
♥ Q93		♥ 65
♦ J874		♦ AT963
♣ KQ76		♣ J8543
	♠ J97642	
	♥ A42	
	♦ 52	
	♣ A2	

13
 13 5
 9

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1♦(♣)	1♥	2♦(♣)	?

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
1♦(♣)	kontra	2♦(♣)	3♠

alle passen (oder 4♠ auf Nord)

Süd hat bei weitem kein klassisches Weak Two – die Farbe ist miserabel, dafür hat man 2 Asse daneben.

In dieser Partie würde das Eröffnen mit 2P den Weg in die Pikmanche aber erleichtern.

10 Stiche sind in Pik immer möglich, ohne die Herzdame zu erraten; man eliminiert die Unterfarben, spielt das Pik ab und geht mit Pik außer Stich – jetzt müssen die Gegner die Herz lösen oder ins Doppelchicane spielen.

Im Herzkontrakt muss man die Trumpfdame jedenfalls finden, kann danach aber ebenfalls 10 Stiche erzielen.

Ob Nord als erstes aufkontriert oder 1H sagt, ist eine Frage des Stils – wer das Equal Level Conversion Double spielt, kann aufkontrieren und danach 2H sagen, ohne Zusatzstärke zu versprechen.

BD: 11 ♠ T Dir: S
 ♥ AKT5 Vul: None
 ♦ QJ642
 ♣ J73

♠ K964	♠ 52
♥ 83	♥ J7642
♦ A875	♦ KT3
♣ KQ6	♣ 982

	♠ AQJ873
11	♥ Q9
12 4	♦ 9
13	♣ AT54

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♠
pass	1NT	pass	2 ♠
alle passen			

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♠
pass	2 ♦	pass	2 ♠
pass	2NT	pass	3 ♣
pass	3NT	alle passen (oder 4 ♠ auf Süd)	

Nord wie Süd haben knifflige Hände – entweder beide unterlizitieren (Lizit eins) oder sind optimistisch (Lizit zwei).

Bei sorgfältigem Spiel kann man 3NT in der Praxis (Herzangriff!) immer gewinnen – man sticht die erste Herz, spielt den Pikzehner (egal ob aus der Hand oder vom Tisch), geht mit Herz wieder zum Tisch (falls West richtig geduckt hat) und entwickelt die Pik weiter. Das ergibt 5 Pikstiche, 4 Herzstiche und das Treffas – und sicher ein scheußlich schlechtes Score für OW.

In 2P oder 4P hat man gute Chancen auf 10 Stiche, wenn Treffangriff kommt. Bei Herzangriff schaut es nicht so gut aus, da die Kommunikation zwischen Hand und Tisch sehr gestört wird – jetzt muss man sich wohl mit 9 Stichen zufrieden geben.

BD: 12 ♠ AT964 Dir: W
 ♥ A32 Vul: N-S
 ♦ 982
 ♣ 98

♠ K3	♠ 82
♥ KJ86	♥ T974
♦ QT76	♦ A543
♣ QT5	♣ 643

	♠ QJ75
8	♥ Q5
11 4	♦ KJ
17	♣ AKJ72

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	1 ♣
pass	1 ♠	pass	3 ♠
pass	4 ♠	alle passen	

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	1NT
pass	2 ♥*	pass	3 ♠
pass	4 ♠	alle passen	

Egal, ob Süd 1NT eröffnet (mit den guten Doubles in den roten Farben eine Möglichkeit) oder 1T – der Endkontrakt wird immer 4P sein.

In der Praxis ist es allerdings sehr von Vorteil, wenn die Südhand spielt. West hat keinen guten Angriff, selbst nach Karoangriff und Herzwechsel stehen Süds Chancen auf 12 Stiche ohne Risiko sehr gut. Bei Herz- oder Treffangriff sind 12 Stiche schon fast sicher...

Nord hingegen muss sich schon mehr plagen – nach Herzangriff spielt man Treff zum König, 2Atoutrunden, dann die Treff hochgeschnappt und mit Atout wieder zum Tisch, um auf 2 hohe Treff Herz abzuwerfen. Zuletzt muss noch die Karo erraten werden...

BD: 13

♠ J87
♥ K43
♦ T943
♣ K52

Dir: N
Vul: Both

♠ A2
♥ Q98
♦ AQ76
♣ AJT6

♠ KT6
♥ AJT7
♦ 8
♣ Q9843

♠ Q9543
♥ 652
♦ KJ52
♣ 7

7
17 10
6

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	pass	pass
1NT	pass	2♣	pass
2♦	pass	3NT	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	pass	pass
1NT	pass	2♣	pass
2♦	pass	3♣	pass
??			

Wenn Ost mit 3T noch weiter untersucht und West mit Maximum und guter Treffunterstützung hebt, kann man den schönen Schlemm in Treff erreichen. Dieser ist gut, man benötigt nur entweder den Treffimpass oder den Herzimpass zum Erfolg (allerdings sind die beiden Zehner in den roten Farben dabei sehr hilfreich!).

6NT benötigt zusätzlich den Karoimpass, das Problem wird jedoch bei aktueller Kartenlage schon durch den Angriff gelöst.

Ich denke, dass die meisten Paare in 3 NT landen und dort 12 Stiche machen werden, egal ob sie die Treff aus der Hand spielen oder mit dem Herzimpass beginnen.

BD: 14

♠ AJ3
♥ A942
♦ 75432
♣ 2

Dir: E
Vul: None

♠ 765
♥ Q876
♦ J8
♣ QT74

♠ KQT942
♥ 3
♦ AT9
♣ AJ5

♠ 8
♥ KJT5
♦ KQ6
♣ K9863

9
5 14
12

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♠	kontra
pass	2 ♥	2 ♠	pass
pass	3 ♦	pass	3 ♥ alle passen

Die Entscheidung, ob 4H erreicht werden, liegt wohl bei Nord – antwortet er nur mit 2H auf Partners Informationskontra, sollte die Partnerschaft im Teilkontrakt stehen bleiben. Ein Sprunggebot (knapp, mit 9 Punkten (darunter dem Pikbuben) und nur 4 Blatt H) führt zur Manche – die in der Praxis schwierig zu gewinnen ist.

Ost riskiert, sich vom Partner anhören zu müssen, dass „alleine nur der Affe klettert“ – aber de facto kann Ost in 3P mit einem Faller wegkommen, selbst kontriert ein gutes Ergebnis.

Man darf aber nicht vergessen, dass West drei Atout und ein Double mitbringt – schon wenn man Pik und Karo vertauscht, wird 3P teuer (und 3H sind noch nicht gewonnen).

BD: 15 ♠ K964 Dir: S
 ♡ Q Vul: N-S
 ♦ J3
 ♣ AKQ642

♠ T	♠ J82
♡ 84	♡ KT9753
♦ 98542	♦ AQ7
♣ J9853	♣ T

	♠ AQ753
15	♡ AJ62
1 10	♦ KT6
14	♣ 7

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♠
pass	2NT*	3 ♡	4 ♠
pass	4NT	pass	5 ♡
pass	6 ♠	alle passen	

Nords Hand ist deutlich zu gut, um mit 4P abzuschließen. Aber nachdem Süd Stärke gezeigt hat, wird er sicher einen Schlemm ansagen – und trotz der schlechten Stände in den schwarzen Farben (Treff 5-1, Pik 3-1) wohl in den meisten Fällen auch gewinnen, da die Karofiguren als Ausgleich sehr freundlich stehen.

Osts Gebot von 3H kann vieles erreichen – dem Gegner Platz wegnehmen, eine gute Verteidigung finden (Partner mit markierter Pik-Kürze braucht nicht viel, wenn er Herzunterstützung hat; die Gefahrenzone ist sehr günstig) und nicht zuletzt den Angriff ansagen. Leider trifft in der aktuellen Partie keiner dieser Faktoren zu.

BD: 16

♠ 2
♥ J632
♦ AJ9532
♣ J8

Dir: W
Vul: E-W

♠ AK95
♥ Q74
♦ 74
♣ KQT4

♠ Q643
♥ T985
♦ KT
♣ 653

♠ JT87
♥ AK
♦ Q86
♣ A972

7
14 5
14

West	Nord	Ost	Süd
1♣	1♦	kontra	rekontra
1♠	pass	pass	2 NT
pass	3♦	alle passen	

Wer 2K als Weak Jump spielt, wird das Blatt damit gut beschreiben können, allerdings kaum Süd aus der Manche halten – schließlich braucht er für 3NT nicht mehr als AKxxxx in Karo.

Ost hat ein zwar punkteschwaches, aber doch klares Negativkontra – beide Edelfarben und ein aufgewerteter Karokönig (durch Nord's Lizit steht das Karoas ziemlich sicher davor).

NS machen 10 Stiche in Karo; wer in 3NT fällt, kann sich damit trösten, dass die Manche normal gute Chancen hat – dass ausgerechnet der Karokönig NICHT beim Eröffner steht, ist unglücklich.

BD: 17 ♠ A765 Dir: N
 ♥ 94 Vul: None
 ♦ A985
 ♣ K85

♠ J32		♠ Q9
♥ AQT5		♥ K763
♦ J72		♦ QT43
♣ J94		♣ AQ3
	♠ KT84	
11	♥ J82	
9 13	♦ K6	
7	♣ T762	

West	Nord	Ost	Süd
----	1 ♦	pass	1 ♠
pass	2 ♠	alle passen	

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♦	pass
1 ♥	pass	2 ♥	pass
pass	kontra(?)	pass	2 ♠ alle passen

Wieder ein klassischer Kampf um den Teilkontrakt – wie üblich besonders heftig, wenn alle in erster Manche sind.

Nord kann eröffnen (sehr minimal, ohne Mittelwerte und mit einem König neben den 2 Assen) – dann wird seine Seite sehr rasch in 2P spielen und einmal fallen (erstes Lizit).

Nach einem Pass ist er hingegen gut beraten, irgendwann einzusteigen, spätestens, wenn er erkennt, dass OW sich mit 2H begnügen. De facto ist ein Faller in 2P selbst kontriert (und wer sollte kontrieren?) besser als 2H spielen zu lassen. Und wer den Gegner in 3H treiben und so Plus schreiben kann, umso besser...

BD: 18

♠ K8
♥ KJ762
♦ AQ7
♣ 732

Dir: E
Vul: N-S

♠ AQ95
♥ T95
♦ T432
♣ J4

♠ T64
♥ Q4
♦ K85
♣ KQT98

♠ J732
♥ A83
♦ J96
♣ A65

13

7 10

10

West	Nord	Ost	Süd
----	----	pass	pass
pass	1♥	pass(2♣)	2♥ alle passen

NS sollten in den meisten Fällen in 2H zu stehen kommen – über eine einfache Hebung oder Drury.

Im Spiel wird sich dabei alles um die Frage drehen, ob Nord die Herzdame findet. Ich denke, dass die Mehrzahl der Spieler nur 8 Stiche erzielen wird – wer sich (aus eigenem Optimismus oder getrieben von den Gegnern) in 3H versteigt, läuft daher Gefahr zu fallen.

Ansonsten wird +110 das häufigste Score auf NS sein; die double Dame bei 5 ausstehenden Karten zu schlagen gelingt nämlich nur dem allwissenden Dealmaster...

BD: 19

♠ 43
♥ KJ872
♦ KQ5
♣ A64

Dir: S
Vul: E-W

♠ A87
♥ T54
♦ T8
♣ JT753

♠ KQT965
♥ 6
♦ A972
♣ Q8

♠ J2
♥ AQ93
♦ J643
♣ K92

13

5 11

11

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	1♥	2♠	2NT*
pass	3♥	alle passen oder 4♥ auf Süd	

Ein diszipliniertes NS-Paar könnte in 3H stehen bleiben und mit +140 ein schönes Score einfahren. OW gewinnen zwar noch 3P, werden aber kaum bis dorthin mitgehen – der „rote Balken“ und die Angst für -200 oder -500 kontriert zu werden, ist wohl doch zu groß.

Interessant ist, wie Kleinigkeiten eine Partie verändern: hätte Süd statt des Pikbuben den Karozehner, wären 4H unschlagbar, obwohl Süd dann einen Punkte weniger und dieselbe Verteilung hat.

Solche Dinge können aber auch die Besten nicht herausfinden...

BD: 20

♠ T2
♥ AK87654
♦ A93
♣ A

Dir: W
Vul: Both

♠ AJ98
♥ T2
♦ K642
♣ 854

♠ 754
♥ J9
♦ J875
♣ KQT2

15
8 7
10

♠ KQ63
♥ Q3
♦ QT
♣ J9763

West	Nord	Ost	Süd
pass	1♥	pass	1♠
pass	3♥	pass	4♥ alle passen

Diese Manche wird wohl von allen Paaren im Saal angesagt werden; man könnte auf N auf 1P auch gleich 4H sagen, da die Manche auch ohne die Herzdame bei Süd sehr gut wäre.

Als Alleinspieler sollte man nach Treffangriff darauf achten, eine Karo zu schnappen, bevor man Atout zieht; damit sichert man den Überstich.

+650 sind das wahrscheinlichste Resultat, OW bekommen nur je einen Stich in Pik und Karo.

Ich denke, dieses Resultat wird auch von 80% der Paare erzielt werden.

BD: 21 ♠ QJ3 Dir: N
 ♥ JT5 Vul: N-S
 ♦ 943
 ♣ QJ73

♠ 9875		♠ A42
♥ K863		♥ AQ7
♦ T865		♦ A
♣ A		♣ KT9654
	♠ KT6	
7	♥ 942	
7 17	♦ KQJ72	
9	♣ 82	

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♣	1 ♦
kontra	pass	3 ♣(?)	alle passen

West	Nord	Ost	Süd
----	pass	1 ♣	pass
1 ♥	pass	3 ♣(?)	alle passen

Ost hat ein sehr unangenehmes Rebid auf Partners Negativkontra.

Man könnte auch erst mit 2K überrufen und anschließend über 2H 3T sagen – doch was soll West nun tun?

Immerhin ist 3T ein sehr solider Kontrakt, in dem man sicher 10 Stiche macht – spielt West 3NT, ist er chancenlos und selbst auf Ost muss man angesichts des schlechten Treffstandes (4-2 mit beiden Figuren bei der Viererlänge) die Segel streichen, falls nicht NS die Karo hochspielen.

Die 4-3-Fits in Edelfarbe spielen sich dank der guten Stände (jeweils 3-3) gut, doch wäre der Pikkontrakt bei einem 4-2-Stand der Atout schon in Schwierigkeiten.

BD: 22 ♠ QJ93 Dir: E
 ♥ QJ82 Vul: E-W
 ♦ A6
 ♣ 762

♠ 862		♠ AK5
♥ A73		♥ 64
♦ KJ7		♦ QT843
♣ KJ93		♣ AT4
	♠ T74	
10	♥ KT95	
12 13	♦ 952	
5	♣ Q85	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♦	pass
2NT	pass	3NT	alle passen

West kann natürlich auch mit 2T auf Zeit spielen (außer in einem 2 über 1 Gameforcing Kontext!), aber es scheint mir doch besser, den Stier bei den Hörnern zu packen und seine Hand mit einem Gebot zu beschreiben, ohne allzu viel Information preiszugeben.

Wenn Ost sich nämlich auf 2T auch noch scheut, Ohne anzusteuern (schließlich hat er in Herz nur 2 kleine), dann vermeidet es die Partnerschaft vielleicht, mit 2 ausgeglichenen Händen in 3NT zu kommen, nur weil sich jeder Partner vor einer Farbe fürchtet.

Der Kontrakt ist nicht perfekt, hat aber viele Chancen - entweder gibt es keinen Herzangriff (gegen obiges Lizit wird Nord wohl eher die Pikdame als Herz ausspielen), oder die Herz steht 4-4 oder (nach zweimaligem Pullen steht das Karoas bei der Dreierlänge in H.

Während man nach Herzangriff auf 9 Stiche reduziert ist, eröffnen sich nach Pikangriff Möglichkeiten auf bis zu 11 Stiche – wenn man sich traut, den Treffimpass zu spielen (vielleicht nach Treffabwürfen auf Nord)?

BD: 23

♠ J95
♥ 986
♦ AT65
♣ AT4

Dir: S
Vul: Both

♠ 764
♥ JT532
♦ KQ
♣ QJ9

♠ AKQ32
♥ AQ7
♦ 972
♣ K6

♠ T8
♥ K4
♦ J843
♣ 87532

9
9 18
4

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	pass
pass	pass	1 ♠	pass
2 ♠	pass	4 ♠	alle passen

Das Lizit wird wohl an vielen Tischen auftreten und auch im Spiel sollte nicht viel Variabilität möglich sein – NS machen genau einen Treff, einen Karo- und einen Herzstich.

Allerdings kann es heikel werden, diese Stiche auch alle zu holen, etwa wenn Nord nicht gleich seine beiden Assen abspielt.

Wer auf Süd den Herzkönig ausspielt (mit der schwachen Hand sicher die beste Chance, die Partie zu halten – denken Sie sich eines von Nord's Assen in Herz!), muss hingegen die Erniedrigung erleiden, dass Ost nach 3 Pik und 5 Herzrunden (Treffabwürfe!) mit Hilfe der Ruffing Finesse in Treff gleich 12 Stiche macht...

Dennoch glaube ich, dass -620 (und einige -650) die einzigen Resultate sein werden.

BD: 24

♠ KQ94

Dir: W

♥ A764

Vul: None

♦ 2

♣ AK95

♠ 875

♠ AJ63

♥ T2

♥ 53

♦ AQT94

♦ K876

♣ T86

♣ Q74

♠ T2

16

♥ KQJ98

6 10

♦ J53

8

♣ J32

West

Nord

Ost

Süd

pass

1 ♣

pass

1 ♥

pass

3 ♥

pass

4 ♥

alle passen

Auch in dieser Partie sollten alle Paare die Manche in 4H erreichen. Dank des angenehmen Trumpfstands machen auch alle 11 Stiche.

12 Stiche sind allerdings möglich, wenn Ost sofort die Pikmarriage sticht (und damit den Count rektifiziert), Süd danach zwei Karo schnappen und anschließend alle Atout bis auf eines in der Hand abspielen kann.

Dabei entsteht ein Trumpf-Squeeze gegen die Viererpik und die Treffdame bei einem Gegner. Ich glaube nicht, dass das sehr oft passiert und dass +620 ein ziemliches Saalresultat sein wird.

BD: 25 ♠ 74 Dir: N
 ♥ KQJ98 Vul: E-W
 ♦ JT96
 ♣ A5

♠ KT2	♠ QJ9653
♥ T42	♥ A3
♦ AQ54	♦ K2
♣ Q94	♣ KJ3

	♠ A8
11	♥ 765
11 14	♦ 873
4	♣ T8762

West	Nord	Ost	Süd
----	1 ♥	1 ♠	pass
2 ♥*	pass	3 ♠	pass
4 ♠	alle passen		

Der Überruf der Gegnerfarbe als Antwort ist für jede gute Hand und auch für die punktstarken, aber verteilungsschwachen Hebungen in Partners Farbe vorgesehen.

Wenn Ost darauf nur 2P sagt, kann die Partnerschaft im 2. Stock stehen bleiben, ohne dass West sein Potential verheimlicht.

Das ist wichtig, da es viele Hände gibt, in denen man auch mit 8 bis 10 Punkten im 1. Stock eine gute Fünferfarbe ansagen möchte.

Bei Herzangriff ist es im Paarturnier richtig, dass Ost gleich auf Karo den Herzverlierer abwirft und erst danach atoutiert – eine Spielweise, die im Teamturnier nicht anzuraten ist, da einer der Gegner mit einem Single Karo schnappen und damit den ganzen Kontrakt zu Fall bringen könnte.

Im Paarturnier sichert man sich so hingegen den 11. Stich – und ein gutes Score, da -620 doch ziemlich viele Spieler erreichen dürften.

BD: 26 ♠ J974 Dir: E
 ♡ AJ765 Vul: Both
 ♦ QT4
 ♣ 6

♠ 6		♠ T32
♡ 8		♡ K
♦ A832		♦ KJ97
♣ J987542		♣ AKQT3
	♠ AKQ85	
8	♡ QT9432	
5 16	♦ 65	
11	♣ --	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	1 ♣	2 ♣(♦)*
4 ♣	4 ♡	5 ♣	5 ♡

alle passen

Das oben angeführte Lizit ist noch eines der zahmeren, die in dieser Partie mit dem massiven Doppelfit möglich sind.

Süd sollte (wie auch immer sein System das vorsieht, als Michaels Cue Bid oder auch via 2NT unusal) einen Zweifärber in Edelfarbe ansagen.

Darauf wird West preemptiv die Treff heben, Nord 4H ansagen und danach sollten Ost und Süd jeweils noch ein Schäufelr drauflegen.

De facto haben OW eine gute Verteidigung mit 6T, allerdings ist es für beide schwer, zu sagen, wer hier im Angriff und wer in der Verteidigung ist.

NS haben in Herz wie Pik immer genau 11 Stiche, OW machen ihrerseits 11 Stiche in Treff.

Die Bandbreite der Ergebnisse wird wohl von +850 bis -750 gehen...

BD: 27 ♠ JT6 Dir: S
 ♡ T85 Vul: None
 ♦ K8
 ♣ KQJ97

♠ 743		♠ A98
♡ A6		♡ 43
♦ J9754		♦ AQT32
♣ T64		♣ A82
	♠ KQ52	
10	♡ KQJ972	
5 14	♦ 6	
11	♣ 53	

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♡
pass	3 ♡	kontra (?)	4 ♡ alle passen

West	Nord	Ost	Süd
----	----	----	1 ♡
pass	2NT*	kontra	4 ♡ alle passen

NS scheitern leider in ihrer Manche am Mangel an Assen – ein aggressiver Ost wird das vielleicht kontrieren, muss dann aber sehr froh sein, dass sein Partner mit dem Herzas einen Stich mitbringt. OW ihrerseits haben Pech, dass sich die Blätter spiegeln – hätte West statt einer Pik eine Treff mehr und Ost eine Pik mehr statt Treff oder Herz, wären schon neun Stiche in Karo möglich – so sind es bei vorsichtiger Defense nur acht, trotz des guten Fits. Doch werden kaum OW-Paare zum Spielen kommen – wer auf NS im Teilkontrakt stehen bleibt, hat Glück gehabt (aber das Potential der Südhand mit ihren 5 Losern unterschätzt).

BD: 28

♠ K6
♥ QJ2
♦ Q863
♣ KT63

Dir: W
Vul: N-S

♠ A532
♥ 9
♦ JT97
♣ J985

♠ QT974
♥ A763
♦ A52
♣ 4

11
6 10
13

♠ J8
♥ KT854
♦ K4
♣ AQ72

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	1 ♠	2 ♥
2 ♠	3 ♥	pass	pass
3 ♠	alle passen		

West	Nord	Ost	Süd
pass	pass	pass	1 ♥
pass	3 ♥	pass	4 ♥ alle passen

Wer auf West einen preemptiven Sprung in 3P zur Verfügung hat, wird Nord ziemlich unter Druck setzen. Tatsächlich sind 4H bei Pikas Angriff nicht mehr zu halten, aber man muss sie vorsichtig spielen.

Die Temperamente der Spieler werden über das Resultat entscheiden. Es kann sein, dass einige auf OW in 4P im Kontra getrieben werden, und dort feststelle könnenn, dass sie mit -100 sogar noch besser sind als die, die NS einen Teilkontrakt spielen haben lassen...

In der zweiten Sequenz kann Nord natürlich auch eine künstliche Hebung (Drury, Jacoby) verwenden, was Ost ins Spiel kommen lässt; dann wird der Endkontrakt wieder umkämpft.

OPTIKER LANG



1030 Wien, Hainburger Straße 68-70
Tel.: 01 / 7132468 e-mail: optiker.lang@aon.at

